

Einladung zur Fortbildung

„Integration von Personen mit Fluchthintergrund im Unternehmen“ am 18. Februar 2016 in Groß Kreutz (OT) Götz

Zielgruppe

Die Zielgruppe der Fortbildung sind die **Mitarbeiter/innen und Führungskräfte in den handwerklichen kleinen und mittelständischen Unternehmen im Land Brandenburg**, die ihre interkulturellen Kompetenzen stärken und ihren Betrieb auf die Integration von Mitarbeiter/innen mit Migrations- und Fluchthintergrund vorbereiten wollen.

Teilnehmer/innenzahl: min. 8 bis max. 15 Teilnehmer/innen

Ziele der Fortbildung

Die Teilnehmer/innen erfahren, mit welchen Hürden und Herausforderungen die Personen mit Fluchthintergrund bei der Arbeitsmarktintegration in Deutschland zu kämpfen haben und wie sie diese Prozesse durch die Verankerung von Maßnahmen zur Etablierung der Willkommenskultur im Betrieb vorantreiben können. Die Teilnehmer/innen werden auch für ihre eigenen kulturellen Prägungen sensibilisiert und gewinnen Einsichten in die Dynamik der interkulturellen Missverständnisse.

Fortbildungsinhalte

- Flucht und Migration – Ursachen, Hintergründe und aktuelle Entwicklungen
- Grundlagen interkultureller Kompetenz
- Umgang mit Sprachbarrieren am Arbeitsplatz
- Interreligiöse Aspekte der Willkommenskultur im Betrieb

Im Anschluss an die Fortbildung sind auf Wunsch der Teilnehmer/innen individuelle Beratungstermine zur interkulturellen Öffnung in Betrieben vor Ort möglich.

Termin

18. Februar 2016, von 08:00 - 15:00 Uhr

Ort:

Handwerkskammer Potsdam

Zentrum für Gewerbeförderung Götz

Am Mühlenberg 15

14550 Groß Kreutz (Havel) OT Götz

Kosten:

Die Teilnahme an der Fortbildung ist kostenlos.

Organisation:

Die Fortbildung wird im Rahmen des Projektes „IQ – Beratungsstelle für Arbeitgeber“ kofinanziert und in Zusammenarbeit mit Handwerkskammer Potsdam durchgeführt. Das Projekt „IQ – Beratungsstelle für Arbeitgeber“ ist ein Teilprojekt im Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ und zielt auf nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Migrationshintergrund ab. Es wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert und in Kooperation mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung und der Bundesagentur für Arbeit durchgeführt.

Weitere Informationen:

Frau Joanna Pryka

Projektmitarbeiterin „IQ – Beratungsstelle für Arbeitgeber“

bbw Bildungszentrum Ostbrandenburg GmbH

Tel: +49 33555 69 322

Fax: +49 33555 69 403

E-Mail: joanna.pryka@bbw-ostbrandenburg.de

Anmeldung:

Herr Jörg Sydow

Projektleiter „Passgenaue Besetzung von Ausbildungsplätzen“

Handwerkskammer Potsdam

Tel.: +49 33207 34 211

Fax: +49 33207 34 333

E-Mail: joerg.sydow@hwkpotsdam.de